

Neue Verhandlungen über Camp für NATO-Gegner in Kehl

Oberbürgermeister Petry verspricht erneute Standortsuche

Kehls Oberbürgermeister Günther Petry hat sich heute mit den Organisatoren des Camps für die NATO-Gipfelgegner getroffen. Bei dem Gespräch in sachlicher Atmosphäre, sagte Petry den Vertretern des Anti-NATO-Bündnisses „Resistance des deux rives“ zu, dass die Stadt erneut prüfen werde, ob man den Gipfelgegnern ein stadtnahes Camp anbieten könne. Ein Camp direkt in der Stadt komme jedoch nicht infrage, solange die Organisatoren keinen Gewaltverzicht garantieren könnten, so Petry in einer Pressemitteilung. Das Anti-NATO-Bündnis hatte befürchtet, dass die Protestbewegung das angebotene Camp auf der Kittersburger Weide ablehnen könnte. Der Platz sei acht Kilometer vom nächsten Bahnhof entfernt und damit viel zu abgelegen, heißt es in einer Pressemitteilung von „Resistance des deux rives“. Sobald man sich auf ein passendes Gelände einigen könne, würden auch die Modalitäten und die Höhe einer Kautions festgelegt, heißt es von Seiten der Stadt.

<http://www.hitradio-ohr.de/news/3443/Neue-Verhandlungen-ueber-Camp-fuer-NATO-Gegner-in-Kehl.html>